

# Denzlinger Nachrichten

## AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



**Rathaus Denzlingen**  
Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen  
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 611-1371  
E-Mail: [gemeinde@denzlingen.de](mailto:gemeinde@denzlingen.de)  
Internet: [www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de)  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr  
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



### Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110  
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112  
Rufnummer Krankentransport: 19222  
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117  
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70  
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116  
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)  
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)  
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-1792 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

### Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr  
am **Kauftreff** freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



## INFORMATIONEN

### Neubau des Allwetterplatzes im Stadtpark Umleitung des Fuß- und Fahrradverkehrs während der Bauphase

**LEGENDE**

- Bestandgebäude Bürgerzentrum
- Schneebau und Neubau Allwetterplatz
- Bestandbereich Bürgerzentrum
- Bestandfläche - Bestandsverkehr Schulhaus
- Zufahrt nur für Schüler und Lehrer
- Innen-Einstiegshilfe nur für Schüler und Lehrer
- Umleitung für Fahradverkehr / Fußgänger über Fußgänger Steins und Stadtpark
- Verbindungsweg zw. Ballporthalle und Schulgebäude
- Umleitung zum Heimweg-Jahreshaus
- Öffnung des Heimweges
- Umleitung für Fuß- und Fahrradverkehr über ca. 3 Minuten
- Öffnungszeiten

**NEUBAU DES ALLWETTERPLATZES IM STADTPARK**  
79211 Denzlingen

**Umleitungsplan**  
Fuß- und Fahrradverkehr während der Bauphase  
(Juli 2023 - November 2023)  
Verkehrsamt: 0161322

Am 17. Juli 2023 startet die Baumaßnahme „Neubau Allwetterplatz“ im Stadtpark, nördlich des Leichtathletikstadions. Während der Bauphase muss der Durchgangsverkehr im Heimatweg entlang der Fahrradstellplätze gesperrt werden. Der Verkehr wird in dieser Zeit Richtung Ballporthalle umgeleitet. Da der Umweg entlang der Ballporthalle recht eng bemessen ist, bitten wir alle Fahrradfahrer vom Fahrrad abzustiegen und die Strecke fußläufig zu passieren. Des Weiteren sollen keine Fahrräder an den Metallstützen der Ballporthalle angekettert werden.

Die Benutzung der Fahrradstellplätze wird weiterhin möglich sein. Genauere Angaben zur Umleitung können Sie aus dem beigefügten schematischen Umleitungsplan entnehmen. Diese Verkehrsregelung wird vom 17. Juli bis zum voraussichtlichen Ende der Baumaßnahme im November 2023 andauern.

### Abfallabfuhr

**Mittwoch, 19. Juli**  
Abfallgefäße (35 Liter - 1 cbm - Behälter).

### Das Schadstoffmobil kommt!

**Samstag, 15. Juli, 12 bis 14 Uhr, Parkplatz beim Sport & Familienbad MACH' BLAU, Berliner Straße.** Angenommen werden u.a. Leuchtstoffröhren, Batterien, Autobatterien, Lacke und Lackuren, Pflegemittel und Reiniger, Abfälle mit schädlichen Bestandteilen usw.

### Kunstaussstellung „gezeichnet“

Bernhold Baumgartner - Marianne Maul - Brigitte von Savigny vom **16. Juni bis 16. Juli 2023**. Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr besucht werden. (Eröffnung am Freitag, 16. Juni., um 18 Uhr).

### „Meine Kirchen“ – Der 9-jährige Künstler Fynn Großmann präsentiert seine Werke im Rathausfoyer

Ab Donnerstag, 13. Juli 2023 stellt der junge Denzlinger Künstler Fynn Großmann erstmals für zwei Wochen seine Werke im Rathausfoyer aus. Interessierte sind herzlich eingeladen, die Zeichnungen und Gemälde von Kirchen aus der Region zu den üblichen Rathaus Öffnungszeiten zu bestaunen. Die Ausstellung wird am Donnerstag, 13. Juli 2023 um 14:00 Uhr feierlich eröffnet.

### Bürgersprechstunde Juli 2023

Die Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Markus Hollemann findet per Videotelefonie, am Telefon oder im Rathaus statt:  
**- Dienstag, 18. Juli., 15 bis 16 Uhr**  
**- Dienstag, 25. Juli, 9 bis 10 Uhr**

Für eine Videotelefonie werden ein Mikrofon und eine Kamera am PC bzw. ein Handy benötigt. Hier erhalten Sie nach der Anmeldung einen entsprechenden Link. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Lissek oder Frau Huber, Telefon 07666 / 611-1201 oder -1202.

### Wirtschaftssprechstunde Juli 2023

Bürgermeister Markus Hollemann bietet monatlich eine **Wirtschaftssprechstunde** für Denzlinger Unternehmen und Firmengründer an. Sie haben die Möglichkeit, sich zu ihren Anregungen direkt mit Bürgermeister Hollemann auszutauschen. Die Wirtschaftssprechstunde findet per Videotelefonie, am Telefon oder im Rathaus statt:  
**Dienstag, 18. Juli, 14 bis 15 Uhr**

Für ein Videotelefonie-Gespräch wird ein Mikrofon und eine Kamera am PC bzw. ein Handy benötigt. Hier erhalten Sie nach der Anmeldung einen entsprechenden Link. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Lissek oder Frau Huber; Telefon 07666 / 611-1201 oder -1202.

### FerienSpielAktion

Jugendpflege Denzlingen  
rund ums **Mittelalter**  
vom **31.7. bis 11.8.2023**  
Mo - Fr, 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr  
Wo: hinter dem Jugendtreff (Grüner Weg)  
Bei Regen in der Turnhalle (Mühlengasse 7).  
Für Kinder 5-11 Jahre ♣ Kosten: 3 € pro Tag

**Täglich unterschiedliche Spiel- und Kreativangebote:**  
Burgbau, Bei den Rittersleut, Mittelalterliches Handwerk, Bau von Schwert und Schild, Steckenpferd, Spielen wie im Mittelalter, Musikinstrumentenbau (in Kooperation mit dem Denzlinger Musikerverein) u.v.m. (ohne Anmeldung)

**Abschluss-Fest auf der Hochburg am Freitag, 11. August:**  
mit Schauspielführung und kl. Snack (nur mit Anmeldung)

Infos: Jugendpflege Denzlingen  
Hindenburgstr. 125, 79211 Denzlingen, Tel.: 07666 – 611 2225  
Mail: [jugendpflege@denzlingen.de](mailto:jugendpflege@denzlingen.de), [www.jugend-denzlingen.de](http://www.jugend-denzlingen.de)

### Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte **Fundsachen** wurden im Fundbüro Rathaus Denzlingen abgegeben. Die evtl. Eigentümer können sich mit uns telefonisch in Verbindung setzen (Telefon 611-1330, -1331, -1332).

Fundnr.	Kategorie	Fundsache	Funddatum
134/23	Fahrrad	Damenfahrrad, Conception, rot, Aufkleber vom Umkircher Fahrrad-Läden	27.06.2023
135/23	Schlüssel	3 Schlüssel mit Anhänger Kegel, Emoji und Lebkuchenmännchen	28.06.2023
136/23	Kleidung	1 Fahrradhandschuh rechts, Halbfingerhandschuh, schwarz, Roedel	20.06.2023
137/23	Schlüssel	Einzelschlüssel mit schwarzem Lederanhänger	03.07.2023
138/23	Schlüssel	2 Schlüssel an einem roten airberlin Schlüsselband, DOM	05.07.2023
139/23	Schlüssel	4 Schlüssel an einem geflochtenem Band, orange, weiß, blau	06.07.2023
140/23	Schlüssel	5 Schlüssel mit Schlüsselbund und weißem Karabiner	07.07.2023
141/23	Elektronik	Smartphone, Apple, schwarz, ältere Generation	07.07.2023

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf die Finderin/den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht. Nutzen Sie auch die **Online-Suche** über unsere Homepage. Über „Fundinfo“ werden alle in Denzlingen abgegebenen Fundgegenstände angezeigt (die Suche funktioniert auch deutschlandweit). Den Link finden Sie über [www.denzlingen.de](http://www.denzlingen.de) Rubrik Rathaus/Bürgerservice/Fundbüro.

### Sport & Familienbad MACH' BLAU

Liebe Besucherinnen und Besucher des Sport & Familienbads MACH' BLAU, **erleben Sie während der Sommersaison das Freibad mit Außenbereichen, sowie das Hallenbad inklusive Ganzjahresbecken.** Unsere Öffnungszeiten bleiben auch über die Ferien unverändert. Wir sind Teil des Sommer-Ferienprogramms Denzlingen. In Kooperation mit den **VHS Nördlicher Breisgau und Waldkirch** finden in diesem Sommer wieder **Schwimmkurse im Sport & Familienbad MACH' BLAU** statt. Infos finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik Kurse. Die Anmeldung erfolgt über die VHS Nördlicher Breisgau/Emmendingen.

### Unsere Öffnungszeiten zur Sommersaison 2023:

Öffnungszeiten MACH' BLAU	Hallenbad und Freibad
Montag bis Sonntag	09:00–21:00 Uhr
Ferien und Feiertage	09:00–21:00 Uhr

Öffnungszeiten MACH' BLAU	Sauna
Montag	13:00–22:00 Uhr Damensauna
Dienstag und Mittwoch	geschlossen
Donnerstag – Samstag	13:00–22:00 Uhr Gemeinschaftssauna
Sonntag	10:00–22:00 Uhr Gemeinschaftssauna
Feiertag	10:00–22:00 Uhr Gemeinschaftssauna

### Haben Sie schon unseren neuen Ticket-Webshop probiert? Ohne Reservierung, ohne festen Termin!

In unserem neuen Webshop finden Sie ein breites Ticketangebot. Laden Sie Ihr Ticket direkt runter oder Sie erhalten Ihr Ticket per Mail. Mit dem erhaltenen QR-Code können Sie direkt durch das Drehkreuz das Bad eintreten. Probieren Sie es gerne aus. Den Webshop finden Sie über unsere Homepage oder scannen Sie den QR-Code hier links. Auf **unserer Homepage** finden Sie alle wichtigen Informationen [www.mach-blaudenzlingen.de](http://www.mach-blaudenzlingen.de). Sie erreichen das Sport & Familienbad MACH' BLAU per E-Mail unter [info@mach-blaudenzlingen.de](mailto:info@mach-blaudenzlingen.de) oder telefonisch unter 0 76 66 / 611 25 50. **Ihr MACH' BLAU Team**

### Mediathek

Informieren Sie sich über unser Angebot über unsere Homepage [bibliotheken.komm.one/denzlingen](http://bibliotheken.komm.one/denzlingen) oder telefonisch 611-2240.

### Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	09-12 Uhr und 15-19 Uhr
Mittwoch	09-15 Uhr
Donnerstag	15-19 Uhr
Freitag	09-12 Uhr und 15-17 Uhr
Samstag	10-13 Uhr





**Am 15. Juli 2023,  
von 14 bis 17 Uhr im Werkraum.**

**Ort: neben dem Rocca-Gebäude, Hauptstraße 134, 79211 Denzlingen**

Wir reparieren: Elektro-Kleingeräte, Smartphones/Handys, Notebooks, Tablets, aber auch alles was ohne Strom läuft. Wir planen außerdem Reparaturen an (gewaschener :-)) Bekleidung, z. B. aufgegangene Nähte, Risse.

Folgendes reparieren wir nicht: Elektro-Großgeräte, Fernseher, Fahrräder, Möbel.

Bei Fragen zum Repair-Café senden Sie uns einfach eine Email an [repaircafe@ksb-denzlingen.de](mailto:repaircafe@ksb-denzlingen.de).

Die Folgetermine werden auf der Webseite der Gemeinde Denzlingen, unter [www.ksb-denzlingen.de/termine](http://www.ksb-denzlingen.de/termine), in der Wochenzeitung „Von Haus zu Haus“ (VtZ) und durch Aushänge am Werkraum rechtzeitig bekannt gegeben.

**Wer Zeit und Lust hat uns zu unterstützen, ist herzlich willkommen. Insbesondere suchen wir noch Fachleute mit elektrotechnischen Qualifikationen (Elektrofachkraft, EUP, ...).**

**Bei Interesse bitte vorab melden unter [repaircafe@ksb-denzlingen.de](mailto:repaircafe@ksb-denzlingen.de)!**

*Schraabe locker?  
Nicht mit uns !!!*



**WERDE EIN TEIL  
VON UNSEREM TEAM**

Die Jugendfeuerwehr Denzlingen sucht immer Verstärkung! Du bist zwischen 10 und 17 Jahre alt und suchst ein spannendes Hobby, bei dem Kameradschaft groß geschrieben wird?



[www.feuerwehr-denzlingen.de](http://www.feuerwehr-denzlingen.de) · [jugendwart@feuerwehr-denzlingen.de](mailto:jugendwart@feuerwehr-denzlingen.de)

**Laufen ist in jedem Alter möglich**

Laufen hält fit, stärkt das Herz-Kreislauf-System und soll Krankheiten vorbeugen. Doch kann man auch in höherem Alter noch mit dem Laufen beginnen, um von gesundheitlichen Vorteilen zu profitieren? Und wann ist es sinnvoller, auf sanftere Sportarten auszuweichen? Die VdK-ZEITUNG hat sich bei der Sporthochschule Köln informiert. „Von der Evolution, von den Genen her, sind wir als Läufer geboren. Das Laufen ist uns in die Wiege gelegt“, betont Prof. Dr. Ingo Froböse von der Sporthochschule Köln. „Nur haben wir das in den letzten Jahrhunderten ein wenig verloren.“

**Es ist nie zu spät**  
Mit dem Laufen anzufangen, ist nie zu spät. Durch ein regelmäßiges Training werden Mobilität, motorische Fähigkeiten und die Koordination gefördert. „Woche für Woche leicht steigern“, ist Froböses Tipp. Das könne man in jedem Alter machen, auch wenn über viele Jahre durch Fehlverhalten Gelenke und Muskulatur vernachlässigt wurden. Man brauche dann nur etwas mehr Vorbereitungszeit.

Der Gesundheitsexperte empfiehlt, zunächst über Gehen und Walken einzusteigen. Grundsätzlich rät er Laufanfänger, es sechs Monate lang sehr ruhig angehen zu lassen, um den Körper an die neuen Herausforderungen zu gewöhnen. „Wenn ich beginne, Ausdauertraining zu betreiben, verändert sich die Biochemie in der Muskulatur. Die Durchblutung wird besser, der Herzschlag wird ruhiger“, sagt Froböse. Er erklärt: „Knochen, Bänder, Sehnen, Knorpel brauchen drei bis sechs Monate, um sich anzupassen, weil die anfangs nicht so gut durchblutet sind. Man muss Geduld haben.“ Wer keine Gelenkprobleme habe, könne zunächst zwei Monate lang gehen oder walken, um dann langsam ins Laufen einzusteigen. Schon nach sechs Wochen werde man leistungsfähiger, versichert der Sportwissenschaftler.

**Langsam steigern**

„Immer wieder mal eine Minute zwischendurch laufen, die Laufstrecke nach und nach etwas verlängern, bis man in einem ruhigen Lauf von 15 bis 20 Minuten ist. Dann ist man im richtigen Modus, um Dauerläufe zu machen“, sagt Froböse. „Wer auf vier Schritte einmal einatmet und in vier Schritten ausatmet, ist im richtigen Tempo.“ Wichtig sei es, immer ausreichend Sauerstoff zu haben. Froböse: „Am Anfang kann es gar nicht langsam genug sein. Man sollte immer das Gefühl einer leichten Unterforderung haben und sagen können: Das hat gut getan. Dann ist es richtig. Gibt es eine Schmerzreaktion

im Körper, hat man überzogen.“ Laut Froböse sind auch leichtes Übergewicht und kleine Gelenkprobleme kein Hindernis, um mit dem Laufen anzufangen. Für Einsteiger sei ein Training an jedem zweiten Tag ideal, damit sich der Körper zwischenzeitlich regenerieren kann. Später könne auch täglich gelaufen werden.

Er selbst sei 66 und laufe mindestens an sechs Tagen in der Woche, weil er von den gesundheitlichen Vorteilen überzeugt ist. Laufen stärkt das Immunsystem, fördert die Knochendichte, wirkt sich positiv auf Cholesterinwerte und die Psyche aus, vermindert das Risiko, an Diabetes zu erkranken und soll sogar ein wenig jünger machen.

**Muskulatur stärken**

Wichtig: Ab einem Alter von etwa 70 Jahren rät Froböse dringend dazu, auch die Muskulatur mit Krafttraining oder Gymnastik aufzubauen. Das sei schon in jüngeren Jahren sehr sinnvoll, ab 70 Jahren aber umso mehr, weil der Körper dann beginne, Muskulatur stark abzubauen. Die Muskeln seien beim Laufen auch wichtige Stoßdämpfer. „Die Achillessehne, die Wade müssen gedehnt, Oberschenkel gekräftigt werden“, so Froböse. „Kniebeugen sind wunderbar, auch Übungen für Bauch und Rücken“, sagt er. Schon zehn Minuten Gymnastik am Tag seien hilfreich und ein gutes Beweglichkeitstraining. Bei entzündlich-rheumatischen Erkrankungen, massiver Arthrose oder starkem Übergewicht rät Froböse zum Radfahren anstatt zum Laufen. So könnten Knie- und Hüftgelenke entlastet werden. Auch sei es sinnvoll, ärztlichen Rat zu holen, bevor man in ein umfassendes Trainingsprogramm einsteigt.

Quelle: VdK Zeitung, Juni 2023

Autorin: Petra J. Huschke/Sozialverband VdK

**Die Polizei informiert:  
Betrugsmasche mit Gewinnversprechen**

„Sie haben gewonnen!“ Wer freut sich nicht, das zu hören. Wer aber eine solche Nachricht bekommt, per Telefon, E-Mail oder Post, sollte vorsichtig sein. Denn dabei kann es sich um eine Betrugsmasche mit Gewinnversprechen handeln. So ist die Zahl der Strafanzeigen wegen telefonischer Gewinnofferten seit 2010 bundesweit kontinuierlich gestiegen. In Einzelfällen sind Schadenssummen im fünfstelligen Eurobereich entstanden.

Die Methode ist immer die gleiche: Vor einer Gewinnübergabe werden die Opfer dazu aufgefordert, eine Gegenleistung zu erbringen, zum Beispiel „Gebühren“ zu bezahlen, kostenpflichtige Telefonnummern anzurufen oder an Veranstaltungen teilzunehmen, auf denen minderwertige Ware zu überhöhten Preisen angeboten wird.

- Was Sie tun können, wenn Sie angeblich gewonnen haben
  - Machen Sie sich bewusst: Wenn Sie nicht an einer Lotterie teilgenommen haben, können Sie auch nichts gewonnen haben!
  - Geben Sie niemals Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn einzufordern.
  - Geben Sie niemals persönliche Informationen weiter: keine Telefonnummern und Adressen, Kontodaten, Bankleitzahlen, Kreditkartennummern oder Ähnliches.
  - Fragen Sie den Anrufer nach Namen, Adresse und Telefonnummer der Verantwortlichen, um welche Art von Gewinnspiel es sich handelt und was genau Sie gewonnen haben. Notieren Sie sich seine Antworten.
  - Sichern Sie sich ab, indem Sie einen gegenseitigen Vertragsabschluss widerrufen und wegen arglistiger Täuschung anfechten.
  - Kontrollieren Sie mindestens einmal im Monat Ihre Kontoauszüge und Ihre Telefonrechnung.
  - Lassen Sie unberechtigte Abbuchungen von Ihrer Bank oder Sparkasse rückgängig machen.
  - Unberechtigte Lastschriftentzüge können den Tatbestand des Betrugs gemäß § 263 Strafgesetzbuch erfüllen.
  - Erstellen Sie im Zweifel Anzeige bei der Polizei!
- Haben Sie weitere Fragen oder möchten Sie sich beraten lassen, so melden Sie sich gerne über [freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de](http://freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de).

**Wir möchten, dass Sie sicher leben!  
Ihr Polizeipräsidium Freiburg**

**Beratung im Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen**

Der Pflegestützpunkt bietet für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Emmendingen ein neutrales und kostenloses Beratungsangebot für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen rund um das Thema Pflege, Betreuungs- und Entlastungsmöglichkeiten. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, in den Außensprechzeiten oder beim Hausbesuch.

**Besucheranschrift**

Romaneistraße 3, 79312 Emmendingen

**Kontakt**

Telefon 07641 / 451-3091, Frau Reiß  
Telefon 07641 / 451-3025, Frau Wensch-Christ  
Telefon 07641 / 451-3095, Frau Ziebold  
[pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de](mailto:pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de)  
[www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt](http://www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt)

**Außensprechzeiten**

**Endingen**, Bürgerhaus, St. Jakobsgäßle 4  
Dienstags 10 bis 15 Uhr, Frau Wensch-Christ  
**Herbolzheim**, Technisches Rathaus, Hauptstraße 28  
Donnerstags 15.30 bis 18.30 Uhr (außer 1. Donnerstag im Monat), Frau Reiß  
**Waldkirch**, Rathausinnenhof, Generationenbüro, Marktplatz 1-5  
Montags 12 bis 16 Uhr, Frau Ziebold

**Gastfamilien gesucht!**

Das Badische Rote Kreuz sucht Gastfamilien bzw. Einzelpersonen, die ab 09.09.2023 eine/n Freiwillige/n (18 bis 30 Jahre) aus Mexiko/Peru aufnehmen möchte (mindestens drei Monate). Sie leisten ab 09/2023 einen einjährigen Freiwilligendienst über das weltwärts-Programm in Freiburg und Umgebung. Die Gastgeber erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung. Informationen bei Natascha Rüb: [natascha.rueb@drk-baden.de](mailto:natascha.rueb@drk-baden.de), Telefon 0761/88336-257. DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz e.V.

**Kindergeld nach der Schule**

Auch für volljährige Kinder kann die Familienkasse Kindergeld zahlen. Die Familienkasse Baden-Württemberg West empfiehlt, den Antrag frühzeitig zu stellen und die Unterlagen vollständig online einzureichen. Grundsätzlich bekommen Eltern für Kinder bis zum 18. Lebensjahr Kindergeld. Aber auch nach der Vollendung des 18. Lebensjahres bzw. nach dem Ende der Schulausbildung kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel, wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium

oder ein Praktikum absolviert. Da es nach dem Schulende nicht immer nahtlos weitergeht, gibt es Kindergeld ebenfalls während einer Übergangspause von längstens vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten.

Ebenfalls möglich: Kindergeld während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Dienste (FSJ, FÖJ) sowie anerkannte Freiwilligendienste im In- oder Ausland wie Freiwilligendienste aller Generationen oder entwicklungspolitischer Freiwilligendienst „weltwärts“.

Außerdem wird, wenn sich die Unterbrechung unverschuldet etwas länger hinzieht, für ein Kind weiterhin Kindergeld gezahlt, falls es sich aktiv um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bemüht oder nach Zusage auf den Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums wartet. Hierfür genügt die Zusendung eines Nachweises über die Bewerbungsbemühungen einschließlich deren Ergebnisse – insbesondere Ausbildungs- oder Studienbeginn oder eine Schulbescheinigung – an die Familienkasse vor Ort. Eine Arbeitslosmeldung bei der Agentur für Arbeit ist in diesem Zeitraum nicht erforderlich. Wichtig ist immer, die Pläne des Kindes nach Schulzeitende schriftlich mitzuteilen. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden.

Falls das Kind nach dem Ende der Schulausbildung noch keine weiteren Pläne für eine unmittelbar anschließende Ausbildung hat, kann ein Kindergeldanspruch während der Arbeitsuche bestehen – hierzu muss sich das Kind bei der Agentur für Arbeit arbeitsuchend melden.

Das komfortable Online-Angebot unter [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de) ermöglicht es, Nachweise über den Ausbildungs- oder Studienbeginn sowie Schulbescheinigungen bequem hochzuladen. Kindergeld ab 18 Jahren kann komplett papierlos über das ELSTER-Zertifikat eingereicht werden.

Telefonisch ist die Familienkasse Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr kostenfrei unter 0800 / 4 5555 30 erreichbar.

Gut zu wissen: Ein ELSTER-Zertifikat kann bei der Finanzverwaltung elektronisch beantragt werden. Es bietet ein Höchstmaß an Schutz und Sicherheit für die Übertragung vertraulicher Kundendaten. Infos auf [www.elster.de](http://www.elster.de).

Die Nutzung von ELSTER ist freiwillig – Der Antrag auf Kindergeld kann auch weiterhin online ausgefüllt und dann ausgedruckt und unterschrieben postalisch eingereicht werden.

Alle aktuellen Informationen rund um Kindergeld sowie zum Kinderzuschlag gibt es online unter [www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de).

**Agentur für Arbeit Freiburg**

**Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - Antrag für Zusatzversorgung bis 30.09. stellen**

**Personen, die in der Land- und Forstwirtschaft rentenversicherungs-pflichtig beschäftigt waren, können bei der Zusatzversorgungskasse eine Ausgleichsleistung beantragen.**

Voraussetzung hierfür ist, dass eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezogen wird und am 1. Juli 2010 das 50. Lebensjahr vollendet war. Außerdem ist für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten (15 Jahren) in der Land- und Forstwirtschaft nachzuweisen.

Personen aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungs-pflichtig gearbeitet haben. Auch ehemalige Beschäftigte, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag stellen.

Die maximale Leistungshöhe beträgt 80 Euro monatlich für Verheiratete und 48 Euro für Ledige. Anträge sind bis zum 30. September 2023 zu stellen. Dies ist aber nur dann maßgebend, wenn bereits vor dem 1. Juli 2023 eine gesetzliche Rente bezogen wurde. Wird der Antrag später gestellt, gehen nur die Leistungsansprüche vor dem 1. Juli 2023 verloren.

**Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

**DIE GEMEINDE DENZLINGEN GRATULIERT**

- 14. Juli:** Ingrid Barazutti (85 Jahre); Rosalie Roller (85 Jahre); Arno Hertenstein (80 Jahre); Michaela Gfell-Knapp (70 Jahre).
- 15. Juli:** Sonja Kirchner (70 Jahre).
- 17. Juli:** Renate Gies (75 Jahre).
- 18. Juli:** Ilse Löffler (80 Jahre).
- 19. Juli:** Christel Krummel (75 Jahre).
- 20. Juli:** Christa Menges (80 Jahre), Lothar Göppert (70 Jahre).

**MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES**

**„Krebs...was nun?“ – Vortrag im Kreiskrankenhaus Emmendingen**

Der nächste Vortrag der psychosozialen Krebsberatung ist am Donnerstag, 20. Juli, um 14 Uhr im Kreiskrankenhaus Emmendingen, Nebengebäude Haus C, im Erdgeschoss (Zugang über Parkplatz ins Nebengebäude). Der Vortrag beschäftigt sich mit den möglichen psychosozialen Herausforderungen einer Krebsdiagnose und unterschiedlichen Wegen eines Umgangs damit. Nach einem 45-minütigen Impulsvortrag ist Raum für Fragen und einen Austausch. Bei Bedarf kann im Anschluss eine kurze Einzelberatung in Anspruch genommen und Termine für vertiefende Gespräche in der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Freiburg vereinbart werden. Das Angebot ist kostenlos.

**Arztvortrag zu Wirbelsäulenerkrankungen**

Als Ärztliche Leiterin des Wirbelsäulenzentrums am Kreiskrankenhaus Emmendingen erklärt Dr. Ute Bender am Mittwoch, 19. Juli, ab 19 Uhr im Feuerwehrhaus in Bahlingen (Am Dorfbach 2) anhand von Bildern anschaulich, welche Erkrankungen und Verletzungen es im Bereich der Wirbelsäule gibt. Zudem werden Therapiemöglichkeiten mit den entsprechenden Vor- und Nachteilen erläutert. Spezielle Instrumente, die bei den Operationen zum Einsatz kommen werden mitgebracht und können angeschaut werden. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Ende der »Denzlinger Nachrichten«**